

Severin

Neuer Eigentümer informiert über Neuausrichtung

Montag, 04.06.2018

Nachdem die Familie Schulte Anfang April alle Gesellschaftsanteile der Severin Elektrogeräte GmbH an die Investoren-Familie Knauf übertragen hatte, gab die neue Geschäftsleitung nun bei der ersten Mitarbeiterversammlung am 30. Mai in Sundern Einblicke in neue Strategien, Ausrichtungen und Ziele.

Aufwertung der Marke, Aufgreifen von Markttrends, Fokussierung auf Kernkompetenzen, Nutzen von Expansionsmöglichkeiten – dies sind die Kernziele, die sich die Severin-Geschäftsführer Christian Strebl und Ulrich Cramer gesetzt haben. In Richtung der rund 300 Mitarbeiter in Sundern gelte ab jetzt intern eine weitere Maxime: mehr Transparenz.

Die Familie Knauf bleibe als langfristig orientierter Investor im Hintergrund und werde wie bisher nicht operativ tätig sein. „Es freut uns, dass wir auf das wertvolle Know-how unserer Mitarbeiter zurückgreifen und aus eigenen Reihen solch ein starkes Führungsteam bilden können. Ein erster operativer Beleg dafür, dass wir in die Entwicklung unserer Mitarbeiter investieren“, betont Strebl. „Natürlich wird unser Team weiterwachsen, aktuell suchen wir im Leadership Bereich noch für die Positionen Head of Sales National und Head of Productmanagement.“

Doch nicht nur in der Führungsebene stehe Veränderungen an: „Wir werden Prozesse und Abläufe abteilungsübergreifend optimieren und zukunftsgerichtete Schnittstellen bilden. People Management wird eine wichtige Rolle spielen. Dabei setzen wir im Besonderen auf die vielseitigen Talente unserer Mitarbeiter, die im Schnitt seit 17 Jahren dem Unternehmen angehören, um diese gezielt zu fördern und zu nutzen. Denn nur mit dem Engagement und der Leidenschaft jedes Einzelnen, werden wir unser ehrgeiziges Ziel zu einem globalen Kompetenzpartner im Bereich der Haushalts-Elektroklein- und Großgeräte zu werden, erreichen“, so Strebl.

Neben dem Know-how der Mitarbeiter seien natürlich die Produkte der Schlüssel zum Erfolg: „Wir müssen uns zukünftig durch Neu- und Weiterentwicklungen von Produktkategorien, Innovationen, individueller Technologie und ansprechendem Design vom Wettbewerb abheben. Nur so werden wir den Wert und die Wahrnehmung der Marke kontinuierlich ausbauen und unserer neuen Botschaft ‚Severin – Friends for life‘ Nachdruck verleihen“, erklärt Cramer. In diesem Zusammenhang spiele „Made in Germany“ bzw. „German Quality“ sowie mittlerweile 126 Jahre Tradition eine wichtige Rolle.

Um die Wettbewerbsfähigkeit sicherzustellen, gelte es in Zukunft noch stärker auf die Bedürfnisse der Verbraucher einzugehen. „Die Kunden sind unsere wichtigste Inspirationsquelle. Sie geben neue Markttrends vor, die wir erkennen und für uns nutzen müssen, um auch in fünf oder zehn Jahren erfolgreich zu sein. Wir werden einen Absendereffekt mit Wertigkeit, Anfassqualität und Wiedererkennung schaffen, für eine klare Positionierung als empfehlenswerte Marke“, so Strebl.

Die Weichen für eine erfolgreiche Neuausrichtung der Marke Severin seien also gestellt. Die ersten Ergebnisse wird das Team auf der diesjährigen IFA präsentieren.

Neuer Eigentümer informiert über Neuausrichtung